

Denk mit! Mach mit!

Das Bezirksamt Pankow lädt gemeinsam mit dem Bürgerverein Dorf Rosenthal e.V. zur Ortsteilkonferenz Rosenthal ein.

Organisiert wird die Veranstaltung vom neu geschaffenen Büro für Bürgerbeteiligung im Bezirksamt Pankow.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto:

**„mitdenken - mitteilen - mitmachen -
Wir für Rosenthal“**

Sie bildet eine Auftaktveranstaltung für weitere Dialogformate.

Neben dem Bezirksbürgermeister von Pankow, Sören Benn (Die Linke) und dem BVV-Vorsteher Michael van der Meer (Die Linke) nehmen alle Stadträt*innen teil:

Rona Tietje (SPD):
Jugend, Wirtschaftsförderung und Soziales

Vollrad Kuhn (Bü90/Die Grünen):
Stadtentwicklung und Bürgerdienste

Daniel Krüger (für AfD):
Umwelt und öffentliche Ordnung

Dr. Torsten Kühne (CDU):
Schule, Sport, Facility Management und Gesundheit

Bei Fragen können Sie sich an uns wenden:

Büro für Bürgerbeteiligung

Region Pankow

Öztürk Kiran

Breite Str. 24a-26

13187 Berlin

(030) 90295-2716

spk@ba-pankow.berlin.de

www.berlin.de/pankow-spk

in Kooperation mit:

**Büro für
Bürgerbeteiligung**

Pankow Prenzlauer Berg Weißensee



Bezirksamt
Pankow

be Berlin

Breite Straße 24a-26
13187 Berlin
(030) 90295-2716
www.berlin.de/pankow-spk
spk@ba-pankow.berlin.de

Foto: Gemeindehaus der Ev. Kirche an der Hauptstraße,
Dr. Bonitz © 09/2016

Bezirksamt
Pankow

be Berlin



**Büro für
Bürgerbeteiligung**

Pankow Prenzlauer Berg Weißensee

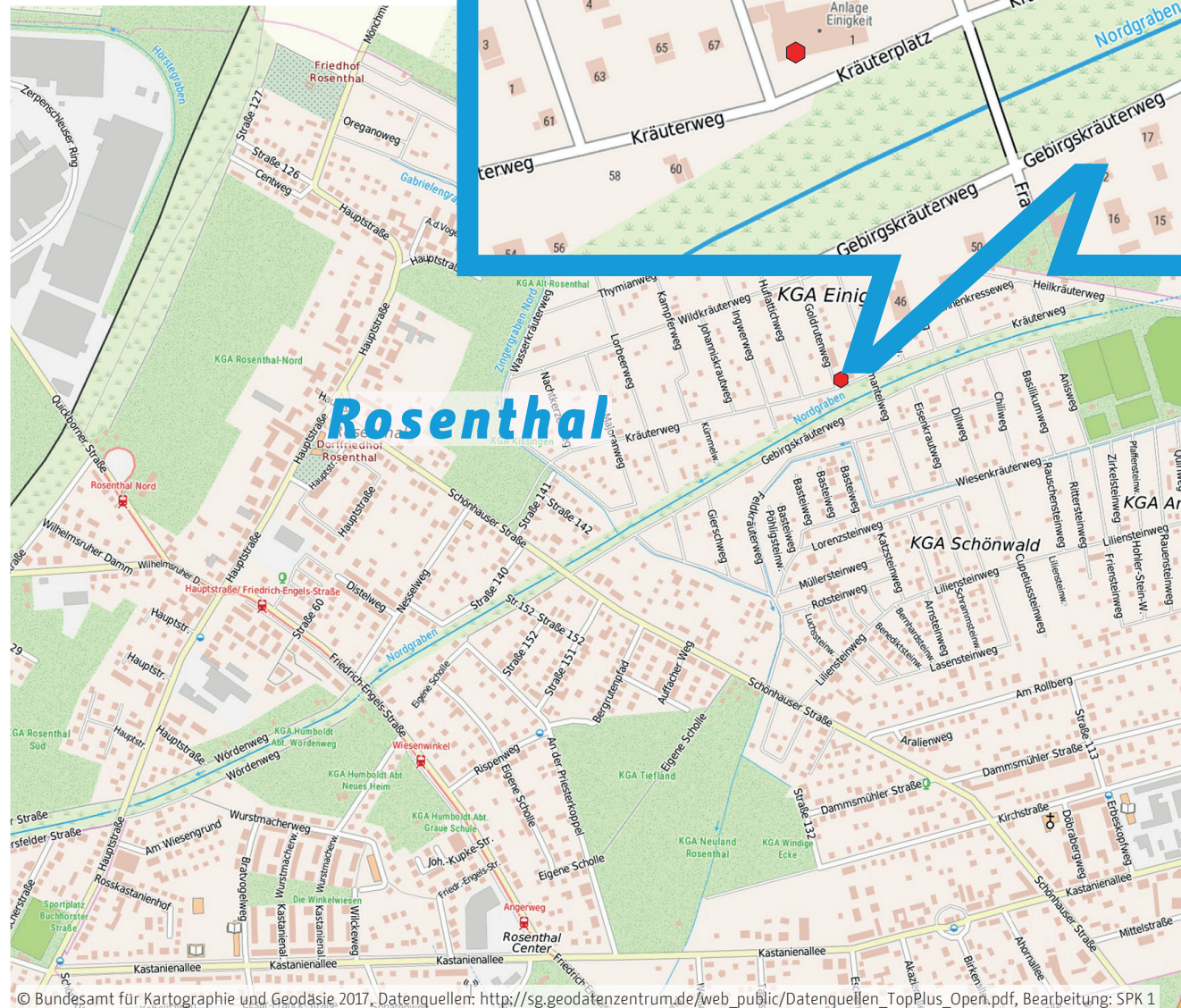
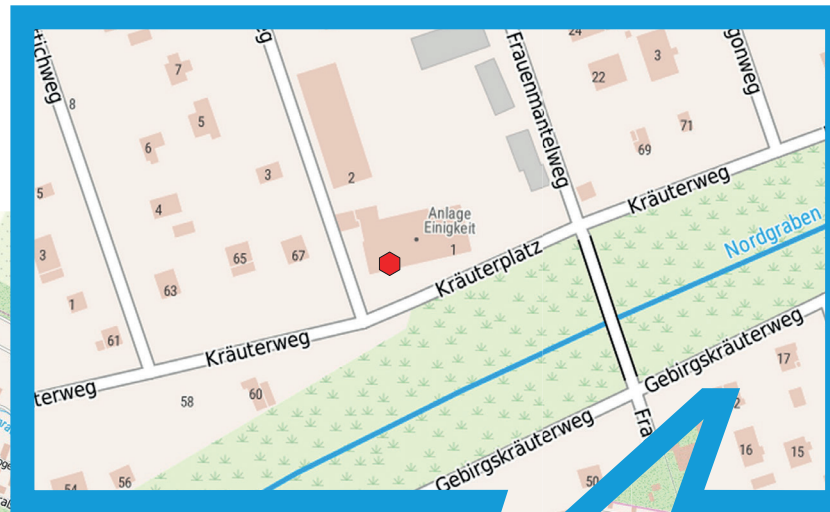


Veranstaltungsort

Vereinsgaststätte Einigkeit e.V.
Kräuterplatz 3
13158 Berlin

Bezirksamt
Pankow

be Berlin



© Bundesamt für Kartographie und Geodäsie 2017, Datenquellen: http://sg.geodatenzentrum.de/web_public/Datenquellen_TopPlus_Open.pdf, Bearbeitung: SPK 1

Programmablauf

Ab 16:30 Uhr Ankunft & Begrüßung

17:00 Uhr Start der Veranstaltung

Anschließend Diskussion zu folgenden Themen:

- *Arbeit und Wirtschaft*
- *Bildung und Familie*
- *Soziales und Kultur*
- *Öffentlicher Raum und Wohnen*

20:00 Uhr Ausklang und Ende

Die Stadträt*innen begleiten Ihre Themen.

Ausgeschlossen von der Veranstaltung sind Personen, die rechtsextremen Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige Menschen verachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind. Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und diesen Personen den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser zu verweisen.